

Medienmitteilung der Gemeinde Surses (Nr. 07-2016)

Surses: Touristisches Grossprojekt steht vor Neubeginn

Das touristische Grossprojekt in Savognin muss neu aufgearbeitet werden. Es müssen neue Investoren und ein Betreiber für das Erlebnisbad mit Hotel und dem angegliederten Ferienresort gesucht werden. Das Projektteam wird das Projekt weiterverfolgen und allenfalls auch Anpassungen vornehmen. In der Zwischenzeit will die Gemeinde Surses versuchen, andere zeitnah realisierbare Projekte umzusetzen.

Das touristische Grossprojekt in Savognin mit Erlebnisbad und Hotel beim Seereal Barnagn sowie das angegliederte Ferienresort in Viols, mit einem Investitionsvolumen von gesamthaft rund 100 Millionen Franken, kann nicht wie geplant realisiert werden. Die Detailplanung zwischen Projektentwickler, Investoren und Betreiber konnte nicht innert nützlicher Frist erfolversprechend abgeschlossen werden, weshalb sich der österreichische Lead-Investor DDr. Manfred Moschner mit den Co-Investoren entschlossen hat, sich anderweitig zu orientieren. Mit dem Rückzug schliesst der Lead-Investor aber nicht alle Türen zu, da er das Potential der Ferienregion und des Projekts nach wie vor positiv beurteilt. Bevor neue Gespräche aufgenommen werden können, hat das Projekt aber investorenreif zu sein, sprich alle Details müssen geklärt sein. Die Investorenreife kann nur in enger Zusammenarbeit zwischen dem Investor und dem Betreiber erreicht werden.

Neuer Betreiber der Anlage muss gefunden werden

Nach dem Rückzug des Investors hat die Gemeinde in Absprache mit dem Projektentwickler und Inhaber der Landrechte, Ueli Feusi von der Mufag AG, die Möglichkeiten von geeigneten Betreibern geprüft. Dies mit dem Ziel die Investorenreife des Projekts in möglichst kurzer Zeit zu erreichen. Mit dem möglichen Betreiber Rudolf Tucek, Inhaber des Cube Hotels in Savognin, beendete die Gemeinde Surses jetzt die Projektgespräche, da sich die Verhandlungen in eine für die Gemeinde nicht akzeptable Richtung entwickelten.

Grossprojekt wird nicht begraben

Die Gemeinde Surses hält nach wie vor an dem für die Ferienregion wichtigen Grossprojekt in Savognin fest. In Zusammenarbeit mit dem Projektentwickler soll das Projekt weiterverfolgt und investorentauglich gemacht werden. Erste Priorität geniesst dabei die Suche nach dem Betreiber und den Investoren. Die Umsetzung des fraglichen Grossprojekts, mit einem Investitionsvolumen von rund 100 Millionen Franken, ist sehr aufwändig und anspruchsvoll in der Planung. Zudem ist eine bauliche und konzeptionelle Optimierung des Projekts zur Reduktion der Kosten vorgesehen. Zum heutigen Zeitpunkt kann der Projektentwickler deshalb keine Angaben zum Zeithorizont für die Realisierung der touristischen Anlage machen.

Gemeinde will Umsetzung von kleineren Tourismusprojekten intensivieren

Die Gemeinde will nicht untätig abwarten, bis die Realisierung des Grossprojekts in Savognin Tatsache wird. Sie will die Zeit nutzen, um die Planung und Realisierung von kleineren, aber nicht weniger wichtigen Projekten für die Region, voranzutreiben. Dazu gehören zum Beispiel das bewilligte Projekt für ein 4-Sterne-Hotel mit ca. 70 Betten im Raum Sandeilas in Savognin, ein Bikepark im Skigebiet von Somtgant nach Tigignas, der Ausbau des Langlaufzentrums in Rona sowie ein sich in Planung befindliches Hotelprojekt im Raum Grava in Savognin. Solche Projekte umfassen eine überschaubare Grösse und können vor allem zeitnaher verwirklicht werden. Sie geben wichtige Impulse für die einheimische Wirtschaft und den Tourismus. Gleichzeitig machen sie die Region aber auch interessanter für etwaige Investoren von grösseren Projekten, wie beispielsweise jenes des Erlebnisbads mit Hotel sowie des Ferienresorts in Savognin.

Weitere Informationen erteilt Ihnen der Beauftragte des Projektteams:
Patric Vincenz
Veia Purmaglera 3
CH-7460 Savognin
Telefon: +41 (0)79 636 76 04
E-Mail: patric@vincenz.ch

Tinizong, 17. Oktober 2016